



PROF. JÖRN ARNECKE

Professor für Musiktheorie, Gehörbildung und Historische Satzlehre (Praxis), Leiter Zentrum für Musiktheorie, Dekan der Fakultät III

Fach/Instrument: Musiktheorie, Gehörbildung, Historische Satzlehre
Hochschulzentrum am Horn
Raum: 208

☎ 03643 | 555 263

@ [joern.arnecke\(at\)hfm-weimar.de](mailto:joern.arnecke(at)hfm-weimar.de)

🏠 <https://www.arnecke.de>

Sprechzeit: Fr 11:00-12:00 Uhr

Aktuell findet die Sprechstunde nur nach Absprache persönlich statt, ansonsten über WebEx oder nach Anmeldung auch telefonisch - 03643 | 555 263. Eine Anmeldung für die WebEx-Teilnahme ist nicht erforderlich.

WebEx-Meeting-Informationen:

Meeting-Link:

<https://hfm-weimar.webex.com/hfm-weimar-de/j.php?MTID=m726742a8f8c06db9c174160528504197>

Meeting-Kennnummer: 183 403 1731

Passwort: hxGfFRwT578

Gastgeber-Kennnummer: 543930

Weitere Methoden zum Beitreten:

- Über Videosystem beitreten:
Wählen Sie 1745179042@hfm-weimar.webex.com
Sie können auch 62.109.219.4 wählen und Ihre Meeting-Nummer eingeben.
- Über Telefon beitreten:

+49-619-6781-9736 Germany Toll

+49-89-95467578 Germany Toll 2

Zugriffscod: 174 517 9042

Vita

- geboren 1973 in Hameln
- studierte Komposition und Musiktheorie bei Volkhardt Preuß und Peter Michael Hamel in Hamburg
- 1997 / 98 einer der letzten Schüler von Gérard Grisey am Pariser Conservatoire National Supérieur
- Veröffentlichungen zu Johann Sebastian Bach, zur Mikrotonalität, zur Ästhetik zeitgenössischen Musiktheaters sowie im Lexikon "Komponisten der Gegenwart"
- Auftragskompositionen u.a. für die Hamburgische Staatsoper ("Das Fest im Meer", 2001/02; "Butterfly Blues", 2004), die RuhrTriennale ("Unter Eis", 2006/07) und die Deutsche Oper am Rhein ("Ronja Räubertochter", 2015)
- mehrere Kompositionspreise und Stipendien, darunter den Hindemith-Preis 2004
- von 2001 bis 2009 Teilzeitprofessor für Musiktheorie an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg
- Seit 2009 Professor für Musiktheorie und Gehörbildung an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

◀ [Zurück zur Übersicht](#)